



Deutsche Umweltstudie zur Gesundheit von Erwachsenen GerES VI

Fragebogen zu Wetter und Klima

IDNR	
	(Wird von uns für Sie ausgefüllt)

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an GerES VI teilzunehmen.

Dieser Fragebogen beinhaltet Fragen zum Klimawandel. Die Fragen zielen darauf ab, herausfinden, inwieweit gesundheitliches Befinden durch Folgen des Klimawandels beeinflusst wird. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, diesen Fragebogen auszufüllen. Unsere interviewende Person nimmt den ausgefüllten Fragebogen bei unserem Besuch dann mit.

Hinweise

zum Ausfüllen des Fragebogens

- Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen den **beigefügten Stift**.
- Bitte notieren Sie **auf keinen Fall** Ihren Namen oder Ihre Telefonnummer auf dem Fragebogen.
- Bitte beantworten Sie die Fragen der Reihe nach! Kreuzen Sie bei jeder Frage das an, was auf Sie zutrifft.
- Falls nicht anders angegeben, kreuzen Sie bitte für jede Frage **nur eine Antwort** an!



■ Überspringen Sie eine Frage nur, wenn hinter dem von Ihnen angekreuzten Kästchen der Hinweis steht "weiter mit Frage …".



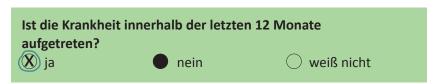
■ Manchmal sind auch **mehrere Angaben** möglich. In diesen Fällen sind die Antwortfelder eckig und Sie finden den Hinweis: *Mehrfachnennungen möglich*.



■ In die Freitextfelder tragen Sie bitte eine Antwort ein.



■ Wenn Sie die **Antwort korrigieren** möchten, schwärzen Sie die falsche Angabe, kreuzen die richtige Antwort an und machen zusätzlich einen Kreis um die richtige Antwort. Beispiel:



Bei Fragen erreichen Sie uns über das Studientelefon **+49(0) 800 / 112 11 39 (gebührenfrei)** oder per **E-Mail** an **GerES@telquest.de**

Ihr Team der GerES-Studie

Verhalten in den Sommermonaten

	im Freien auf (hier	zu zählen auch Te	errasse und Balkon)?	
Α	Berufsbedingt, ink Fortbildung und Ä		d Arbeitswege (hie	rzu zählen auch Sch	nule, Studium,
	Gar nicht	weniger als 1 Stunde/ Tag	1-3 Stunden/ Tag	3-5 Stunden/ Tag	mehr als 5 Stunden/ Tag
	\bigcirc	\bigcirc	\bigcirc	\bigcirc	\bigcirc
В	In meiner Freizeit,	an Tagen mit ber	uflicher Tätigkeit		
	Gar nicht	weniger als 1 Stunde/ Tag	1-3 Stunden/ Tag	3-5 Stunden/ Tag	mehr als 5 Stunden/ Tag
		\bigcirc			\bigcirc
С	In meiner Freizeit, erwerbstätig bin (z	•	_		it nicht
	Gar nicht	weniger als 1 Stunde/ Tag	1-3 Stunden/ Tag	3-5 Stunden/ Tag	mehr als 5 Stunden/ Tag
		\circ	\circ	\circ	\circ

Wie lange halten Sie sich tagsüber (etwa von 09-17 Uhr) in den Sommermonaten

An heißen und sonnenreichen Sommertagen: Ergreifen Sie Schutzmaßnahmen für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit?

Während der Arbeitszeit (berufsbedingte Tätigkeit, auch Schule, Studium,

Fortbildung etc.): () nein ○ ja Wenn "ja": Welche? Es sind jeweils Mehrfachnennungen möglich. Ich versuche mich möglichst im Schatten oder in kühlen Innenräumen aufzuhalten. Ich achte auf geeignete Kleidung. Ich trage UV-Schutzkleidung. Ich trage eine Kopfbedeckung. Ich verwende UV-Schutz (gemeint ist hier Sonnencreme o.ä.). Ich trinke mehr Wasser und andere nichtalkoholische Getränke. Ich passe meine Ernährung an und esse leichte Speisen. Während der Freizeit (hierzu zählen auch Zeiten ohne berufliche Tätigkeit, z.B. Ruhestand oder Elternzeit): nein Wenn "ja": Welche? Es sind jeweils Mehrfachnennungen möglich. () ja Ich versuche mich möglichst im Schatten oder in kühlen Innenräumen aufzuhalten. Ich achte auf geeignete Kleidung. Ich trage UV-Schutzkleidung. Ich trage eine Kopfbedeckung. Ich verwende UV-Schutz (gemeint ist hier Sonnencreme o.ä.). Ich trinke mehr Wasser und andere nichtalkoholische Getränke. Ich passe meine Ernährung an und esse leichte Speisen.

Ereignisse in Ihrem Umfeld

Welche der nachfolgenden Ereignisse haben Sie bisher in Ihrem gewohnten Umfeld wahrgenommen und von welchen befürchten Sie, dass sie in Ihrem gewohnten Umfeld in Zukunft eintreten könnten?

Hinweis: Das "gewohnte Umfeld" bezieht sich auf die Regionen, in denen Sie wohnen und arbeiten und auf häufig aufgesuchte Urlaubsorte.

Bei welchen der von Ihnen erlebten Ereignisse haben Sie seit Ihrer Kindheit eine Veränderung in der Häufigkeit des Auftretens wahrgenommen?

Hinweis: Bitte antworten Sie auch, wenn sich der Ort/die Orte Ihrer Kindheit von Ihrem jetzigen gewohnten Umfeld unterscheiden.

Α	Auftreten von Hitze	eperioden, Dürren oder \	<i>Waldbränden</i>	in Ihrem gewohnten Umfeld
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	nein		○ nein
	Wenn wahrgenom des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			
В	gewohnten Umfeld	d (z.B. Vibrionen, übermä	ißiges Algenv	Krankheitserregern in Ihrem vachstum, Bakterien. er Unrat ist hier nicht gemeint.)
В	gewohnten Umfeld	d (z.B. Vibrionen, übermä	ißiges Algenv	vachstum, Bakterien.
В	gewohnten Umfeld Hinweis: Eine Versc	d (z.B. Vibrionen, übermä hmutzung des Gewässers	ißiges Algenw mit Müll ode	vachstum, Bakterien. er Unrat ist hier nicht gemeint.)
В	gewohnten Umfeld Hinweis: Eine Verso wahrgenommen:	d (z.B. Vibrionen, übermä hmutzung des Gewässers ja nein men: Haben Sie seit Ihrer	ißiges Algenw mit Müll ode befürchtet:	vachstum, Bakterien. er Unrat ist hier nicht gemeint.) ja
В	wahrgenommen: Wenn wahrgenomm	d (z.B. Vibrionen, übermä hmutzung des Gewässers ja nein men: Haben Sie seit Ihrer	ißiges Algenw mit Müll ode befürchtet:	vachstum, Bakterien. er Unrat ist hier nicht gemeint.) ja nein
В	wahrgenommen: Wenn wahrgenommedes Auftretens wah	d (z.B. Vibrionen, übermä hmutzung des Gewässers ja nein men: Haben Sie seit Ihrer	ißiges Algenw mit Müll ode befürchtet:	vachstum, Bakterien. er Unrat ist hier nicht gemeint.) ja nein

C		anze, Eichenprozessionss		in inrem gewonnten Omfeid
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	○ nein		○ nein
	Wenn wahrgenomi des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			
D		kten, die Krankheitserre n, Milben, Mücken usw.)		gen können in Ihrem gewohnten
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:) ja
	0	○ nein		○ nein
	Wenn wahrgenomi des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			
E	Auftreten von Unw	vettern in Ihrem gewohn	ten Umfeld (z	.B. Sturm, Hagel, Starkregen)
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	○ nein		nein
	Wenn wahrgenomi des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	onein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			

Auftreten von Ube	rschwemmungen/Hochv	vasser in Ihre	m gewohnten Umfeld
wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
0	○ nein		○ nein
_		Kindheit eine	e Veränderung in der Häufigkeit
○ nein			
○ ja, häufiger			
○ ja, seltener			
		_	hnten Umfeld (Das Gas Ozon reizt
wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
0	○ nein		○ nein
		Kindheit eine	e Veränderung in der Häufigkeit
○ nein			
○ ja, häufiger			
○ ja, seltener			
_	_	en Umfeld (z.l	B. Feinstaub, Pollen, Schwebstaub,
wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
0	○ nein		○ nein
_		Kindheit eine	e Veränderung in der Häufigkeit
○ nein			
○ ja, häufiger			
○ ja, seltener			
	wahrgenommen: Wenn wahrgenomides Auftretens wah nein ja, häufiger ja, seltener Ozonkonzentration die Atemwege und wahrgenommen: Wenn wahrgenomides Auftretens wah nein ja, häufiger ja, seltener Staubbelastung de Sandpartikel, Smogwahrgenommen: Wenn wahrgenomides Auftretens wah nein ja, häufiger ja, seltener	wahrgenommen: ja onein Wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer des Auftretens wahrgenommen? nein ja, häufiger ja, seltener Ozonkonzentration in der Umgebungsluft in die Atemwege und bildet sich häufig im Son wahrgenommen: ja nein wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer des Auftretens wahrgenommen? nein ja, häufiger ja, seltener Staubbelastung der Luft in Ihrem gewohnte Sandpartikel, Smog) wahrgenommen: ja nein wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer des Auftretens wahrgenommen? nein nein mein	nein Wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer Kindheit eine des Auftretens wahrgenommen? nein ja, häufiger ja, seltener Ozonkonzentration in der Umgebungsluft in Ihrem gewodie Atemwege und bildet sich häufig im Sommer.) wahrgenommen: ja befürchtet: nein Wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer Kindheit eine des Auftretens wahrgenommen? nein ja, häufiger ja, seltener Staubbelastung der Luft in Ihrem gewohnten Umfeld (z. Sandpartikel, Smog) wahrgenommen: ja befürchtet: nein nein Wenn wahrgenommen: Haben Sie seit Ihrer Kindheit eine des Auftretens wahrgenommen?

I	Verminderte Schn	eemengen im Winter in I	hrem gewohr	nten Umfeld
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	○ nein		nein
	Wenn wahrgenom des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			
J	Gestiegene Wasse	rspiegelhöhe natürlicher	Gewässer in	Ihrem gewohnten Umfeld
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	○ nein		nein
	Wenn wahrgenom des Auftretens wah		Kindheit eine	· Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			
K	Gesunkene Wasse	rspiegelhöhe natürlicher	Gewässer in	Ihrem gewohnten Umfeld
	wahrgenommen:	○ ja	befürchtet:	○ ja
	0	○ nein		nein
	Wenn wahrgenom des Auftretens wah		Kindheit eine	Veränderung in der Häufigkeit
	○ nein			
	○ ja, häufiger			
	○ ja, seltener			

Diese erlebten Verände	rungen lösen in mir e	in Gefühl von Traurigke	eit aus.
trifft überhaupt	trifft eher	trifft eher	trifft völlig
nicht zu	nicht zu	zu	zu
	<u> </u>	0	0
Diese erlebten Verände	rungen lösen in mir e	in Gefühl von Wut aus.	
trifft überhaupt	trifft eher	trifft eher	trifft völlig
nicht zu	nicht zu	zu	zu
		\bigcirc	\bigcirc
Diese erlebten Verände		i	i
trifft überhaupt nicht zu	rungen lösen in mir e trifft eher nicht zu	in Gefühl von Resignat trifft eher zu	ion aus. trifft völlig zu
trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
trifft überhaupt nicht zu O	trifft eher nicht zu rungen lösen in mir e	trifft eher zu O in Gefühl von Angst au	trifft völlig zu O
trifft überhaupt nicht zu O	trifft eher nicht zu	trifft eher zu O in Gefühl von Angst au	trifft völlig zu
trifft überhaupt nicht zu Diese erlebten Verände trifft überhaupt	trifft eher nicht zu ————————————————————————————————————	trifft eher zu in Gefühl von Angst au trifft eher	trifft völlig zu O s. trifft völlig
trifft überhaupt nicht zu Diese erlebten Verände trifft überhaupt	trifft eher nicht zu rungen lösen in mir ei trifft eher nicht zu	trifft eher zu in Gefühl von Angst au trifft eher zu	trifft völlig zu S. trifft völlig zu
trifft überhaupt nicht zu Diese erlebten Verände trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu rungen lösen in mir ei trifft eher nicht zu	trifft eher zu in Gefühl von Angst au trifft eher zu	trifft völlig zu S. trifft völlig zu
trifft überhaupt nicht zu Diese erlebten Verände trifft überhaupt nicht zu Diese erlebten Verände	trifft eher nicht zu rungen lösen in mir e trifft eher nicht zu	trifft eher zu in Gefühl von Angst au trifft eher zu in Gefühl von Ohnmac	trifft völlig zu s. trifft völlig zu ht aus.

Hitze

Fühle heiße	Tage an denen es auch nachts kaum abkühlt) gesundheitlich belastet?
	ein, ich habe auch bei längerer Hitze keine gesundheitlichen Probleme
	, und zwar tritt Folgendes bei mir auf: ehrfachnennungen möglich.
	Schlafmangel
	Kopfschmerzen
	Konzentrationsschwierigkeiten
	Kreislaufbeschwerden
	Mattigkeit
	Hautirritationen
	Andere Symptome, und zwar:
in Ver	n Sie schon eine Erkrankung gehabt, die mit Hitze und/oder Sonneneinstrahlung rbindung stand?
in Ver	
one ja,	rbindung stand?
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar:
ne ja,	rbindung stand? Pin , und zwar: Phindung stand? phindung stand?
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand Sonnenstich
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand Sonnenstich Hitzekollaps
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand Sonnenstich Hitzekollaps Hitzeerschöpfung
ne ja,	rbindung stand? ein , und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand Sonnenstich Hitzekollaps Hitzeerschöpfung Hitzekrämpfe
ne ja,	rbindung stand? ein und zwar: ehrfachnennungen möglich. Sonnenbrand Sonnenstich Hitzekollaps Hitzeerschöpfung Hitzekrämpfe Hitzschlag

7	Leidet Ihr Wohlbefinden unter zu hoher Raumlufttemperatur in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus während Hitzeperioden (mehrere, aufeinander folgende heiße Tage an denen es auch nachts kaum abkühlt)?
	○ nein
Α	Ergreifen Sie Gegenmaßnahmen gegen die hohe Raumlufttemperatur?"
	○ nein
	○ ja, und zwar: <i>Mehrfachnennungen möglich.</i>
	Lüften früh morgens oder spät abends
	☐ Vorhänge schließen, um Sonneneinstrahlung zu vermindern
	☐ Jalousien/Rollläden/Rollos herunter lassen, um Sonneneinstrahlung zu vermindern
	Fensterläden schließen, um Sonneneinstrahlung zu vermindern
	Deckenventilator einschalten
	mobilen Ventilator einschalten
	fest installierte Klimaanlage einschalten
	mobile Klimaanlage einschalten
	Andere, und zwar:

8

Jetzt geht es um den Hitzeschutz <u>des Gebäudes, in dem Sie wohnen</u>: Gibt es in Ihrer Wohnung oder an Ihrem Haus ein oder mehrere der folgenden hitzeschützenden Objekte? *Mehrfachnennungen möglich.*

Hinweis: Bitte betrachten Sie nur Objekte, die Einfluss auf Ihre Wohnräume haben.

Objekt	Ja (Objekt vorhanden)	Nein (Objekt nicht vorhanden)	Anschaffung/ Umsetzung geplant
Jalousien/Rollladen/Rollos außen			
Jalousien/Rollladen/Rollos innen			
Sonnenschutzfolie an den Fensterscheiben			
Markise			
Vorhänge, die zur Verschattung geeignet sind			
fest installierte Klimaanlage			
mobile Klimaanlage			
Deckenventilator			
mobiler Ventilator			
Fassadenbegrünung			
Schattenspendende Bäume			
Schattenspendende Sträucher/Hecken			
Andere, und zwar:			

Informations- und Warndienste

Sie Warndienste (z.B. Katwarn, Nina oder Hit daraufhin angepasst?		ationen oder nutze en Sie Ihr Verhalt
○ nein		
ja, und zwar zu:Mehrfachnennungen möglich.	Verhalten darau	ufhin angepasst?
Wettervorhersage	○ ja	○ nein
Hitzewarnung	○ ja	○ nein
UV-Index	○ ja	○ nein
Pollenvorhersage	○ ja	○ nein
Ozonvorhersage/-warnung	○ ja	○ nein
Sturmwarnung	○ ja	○ nein
Unwetterwarnung	○ ja	○ nein
Andere, und zwar:	ja	nein
Führt eine Unwetter-/Sturmwarnung für Ihre entsprechend anpassen und z.B. Ihre Wohnunicht verlassen? ja nein wenn "nein": Warum nicht?	Region dazu, dass Sie	Ihr Verhalten
Führt eine Unwetter-/Sturmwarnung für Ihre entsprechend anpassen und z.B. Ihre Wohnunicht verlassen? ja nein wenn "nein": Warum nicht? Mehrfachnennungen möglich.	Region dazu, dass Sie	Ihr Verhalten
Führt eine Unwetter-/Sturmwarnung für Ihre entsprechend anpassen und z.B. Ihre Wohnunicht verlassen? ja nein nein Wenn "nein": Warum nicht? Mehrfachnennungen möglich. Es wird schon nicht so schlimm werden.	Region dazu, dass Sie ng/Ihr Haus für die Zei	Ihr Verhalten t der Warnung
Führt eine Unwetter-/Sturmwarnung für Ihre entsprechend anpassen und z.B. Ihre Wohnunicht verlassen? ja nein wenn "nein": Warum nicht? Mehrfachnennungen möglich. Es wird schon nicht so schlimm werden. Dringende Besorgungen/Pflichten müssen	Region dazu, dass Sie ng/Ihr Haus für die Zei	Ihr Verhalten t der Warnung
Führt eine Unwetter-/Sturmwarnung für Ihre entsprechend anpassen und z.B. Ihre Wohnunicht verlassen? ja nein wenn "nein": Warum nicht? Mehrfachnennungen möglich. Es wird schon nicht so schlimm werden.	Region dazu, dass Sie ng/Ihr Haus für die Zei trotzdem erledigt werd ewahrheitet.	Ihr Verhalten t der Warnung

Wahrnehmung des Klimas

Auswirkung auf meine Gesundheit

Auswirkung auf meine Gefühle/meine Stimmung

eher positiv

eher positiv

eher negativ

eher negativ

12	Über den Klimawandel nachzudenken, löst in mir die folgende Reaktion aus:
	○ Löst in mir keine Reaktion aus.
	Löst in mir eine Reaktion aus, und zwar: Mehrfachnennungen möglich.
	☐ Angst
	Stress
	Gefühl der Machtlosigkeit
	Gefühl der Wut
	☐ Niedergeschlagenheit
	Gleichgültigkeit
	☐ Hoffnung auf wirksame Gegenmaßnahmen
	Resignation
	☐ Frustration
	Bedürfnis, mich zu engagieren
	Andere, und zwar:

13	Fühlen Sie sich durch den Klimawandel körperlich oder geistig belastet und wenn ja, wie stark? onein, der Klimawandel belastet mich nicht. ja, der Klimawandel belastet mich.									
						Wenn "ja": Der Klimawandel belastet mich, und zwar in folgendem Ausmaß:				
							sehr wenig	wenig	mittel	stark
	Α	Welche der folgenden Dinge belasten Sie mehr als der Klimawandel? Mehrfachnennungen möglich.								
	nichts									
	meine gesundheitliche Situation									
	die gesundheitliche Situation von Verwandten/Freunden									
	meine finanzielle Situation									
	Arbeit/Ausbildung									
	Familie/Partnerschaft									
	☐ Corona-Pandemie									
	Kriege/politische Entwicklungen									
	Andere, und zwar:									
14	Wann haben Sie den Fragebogen ausgefüllt?									
	Datum .	.20								
15	Wie viel Zeit hat da	ns Ausfüllen des F	ragebogens ungef	ähr in Anspruch g	genommen?					
-	Min	uten								

Vielen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens.